

Höllische Spannung und knisternde Romantik - für Fantasyleser gibt es nichts Genialeres als Kerri Maniscalcos Geschichten

Die Zwillingschwester Emilia und Vittoria stehen sich unglaublich nahe. Gemeinsam beschützen sie zwei Amulette, die ihnen ihre Großmutter geschenkt hat. Sie wachsen auf mit Geschichten von Dämonen und warnenden Worten, doch wie alle Kinder schenken sie dem wenig Aufmerksamkeit. Bis Vittoria ermordet wird. Zutiefst schockiert will Emilia Rache üben - koste es, was es wolle. Selbst wenn sie dafür dunkle Magie einsetzen muss, die sie in die Gefahr bringt, von Hexenjägern enttarnt zu werden. Auf ihrer Suche nach dem Mörder trifft Emilia auf Wrath, einen der sieben dämonischen Höllenfürsten, eine Kreatur der Mitternacht, geboren aus Dunkelheit und Mondschein, ein seelenloses Wesen, einzig dem Teufel verpflichtet, vor denen sie von klein auf gewarnt wurde.

Wrath behauptet, auf Emilias Seite zu stehen. Doch kann man einem leibhaftigen Höllenfürsten trauen, selbst wenn er noch so gut aussieht? Wrath ist von Anfang an undurchschaubar, rätselhaft. Abgründig böse? Er hat Dinge getan, die das bejahen. Und andere Dinge, die dagegen sprechen. Er ist nicht ganz ehrlich und auch nicht unbedingt vertrauenswürdig. Aber er ist ebenso auf Emilia angewiesen wie sie auf ihn. Um Vittorias Mörder auf die Spur zu gelangen, geht Emilia einen verhängnisvollen Pakt mit Wrath ein. Sie riskiert für ihre Rache alles, nicht zuletzt ihr Herz, ihre Seele und auch ihr Leben. Doch Emilia bleibt kaum eine andere Wahl, als alles aufs Spiel zu setzen; unbeachtet dessen, dass der Preis, den sie zahlen muss, viel zu hoch ist ...

Fantasy, die einschlägt wie eine Bombe - will man etwas ganz Besonderes lesen, sollte man unbedingt zu einem Buch aus Kerri Maniscalcos Feder greifen. Diese sorgen für Gänsehaut am ganzen Körper. Vor lauter Spannung verschlägt es einem den Atem. "Kingdom of the Wicked" bietet darüber hinaus auch Emotionen pur und Magie, die regelrecht Funken sprüht; kurzum: alles, was das Leserherz begehrt. Kaum "Der Fürst des Zorns" ist einem ganz schwindelig ob Maniscalcos schriftstellerischem Können, fühlt man sich so high wie selten zuvor im Leben. Die US-amerikanische Autorin macht sich auf, den internationalen Fantasythron zu erobern. Zumindest sollte man sie in einem Atemzug mit den Großen ihres Genres (Armentrout, Cassandra Clare, Sarah J. Maas) nennen.

Für Kerri Maniscalcos Schreibtalent bedarf es eigentlich nur drei Worte: wow, wow, wow! Dieses begeistert den Leser über alle Maßen, raubt ihm den Atem und macht so high wie sonst nur noch Drogen. Kein Wunder, dass man "Kingdom of the Wicked - Der Fürst des Zorns" nicht einmal dann aus der Hand legen könnte, wenn das Leben davon abhinge. Diese Saga hat definitiv und ohne jeden Zweifel Bestsellerpotenzial à la Jennifer L. Armentrouts "Dark Elements"-Reihe. Was für ein Wahnsinn!

Susann Fleischer 02.05.2022

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)